

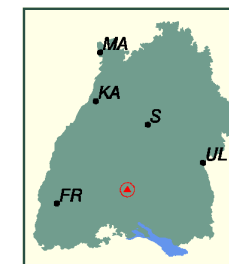


Aubrunnen

Status:	schutzwürdig
Land-/Stadtkreis:	Zollernalbkreis
Gemeinde:	Nusplingen
Gemarkung:	Nusplingen
TK25-Nr.:	7819 Meßstetten
R/H-Werte:	3490830 / 5333255

Literatur:

Schöttle, M. (2007); Schweizer, V. (1994)



Beschreibung:

Quelle in 860 m Höhe im Grenzbereich der liegenden Mergelsteine der Lacunosamergel-Formation (ki1, früher Weißjura gamma) und den hangenden Kalksteinen der Unteren Felsenkalk-Formation (ki2, früher Weißjura delta) in gebankter Fazies. Letztere sind an der Roßhalde oberhalb des Aubrunnen aufgeschlossen. Das mit einer geringen Quellschüttung austretende Wasser fließt in einem schmalen, teilweise mit Kalktuffbildungen ausgekleideten Bachbett knapp 100 m direkt hangabwärts. Im Bachbett ist die Bankung der Lacunosamergel trotz des Kalktuffüberzugs deutlich auszumachen. Im Hangenden folgen etwa 40 m noch deutlich gebankte Untere Felsenkalke (ki2), um dann von Massenkalken abgelöst zu werden. Der Glaukonithorizont als definierte Grenze ist hier nicht abgebildet.